

Projekt NAP 03-61 Kulturpflanzenbiodiversität Ballenberg

Jahresbericht 2009



Projektleitung

Samengärtnerei Zollinger, CH-1897 Les Evouettes

Projektpartner

Schweizerisches Freilichtmuseum für ländliche Kultur, Ballenberg
Kurszentrum Ballenberg Heimatwerk

Unterstützung

Bundesamt für Landwirtschaft

Projektbearbeitung

Bereich Öffentlichkeitsarbeit: Robert Zollinger
Bereich Samengarten: Christine Zollinger, Robert Zollinger
Bereich Ackerkulturen: Ursula Rufer, Regula Kienholz

Kulturpflanzenbiodiversität Ballenberg – NAP 03-61

Ein Projekt der Samengärtnerei Zollinger in Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Freilichtmuseum Ballenberg und dem Kurszentrum Ballenberg Heimatwerk, unterstützt durch das Bundesamt für Landwirtschaft

Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung und Dank	2
2.	Samengarten, Ackerkulturen und Bauernkultur 2009	3
3.	Anhang	6
3.1	Saat- und Kulturplan Samengarten 2009	7
3.2	Saat- und Kulturplan Ackerkulturen und Bauernkultur 2009	17
3.2.1	Getreide / Mais und Industriepflanzen	17
3.2.2	Kartoffeln	19
4.	Analyse Projektziele und Handlungsbedarf	20
4.1	Sortenschaugärten	20
4.1.1	Samengarten der Samengärtnerei Zollinger	23
4.1.2	Ackerkulturen und Bauernkultur	24
5.	Literaturverzeichnis	25

1. Einleitung und Dank

Die nachhaltige Nutzung der genetischen Ressourcen verlangt Verantwortung, Substanz, Qualität und Langfristigkeit. Der vorliegende Jahresbericht ist eine weitere Etappe auf diesem Weg. Dokumentiert wird das Projekt „Kulturpflanzenbiodiversität Ballenberg“ im Projektjahr 2009. Detaillierte Informationen und Ergebnisse enthalten die Anhänge.

Im Projekt kann auf sehr viel vorgeleistete Arbeit zurückgegriffen werden. Das Schweizerische Freilichtmuseum für ländliche Kultur, Ballenberg sowie das Kurszentrum Ballenberg Heimatwerk trugen mit Einsatz und Eigenleistungen wesentlich zum aktuellen Erfolg bei. Prägnant sind die Vorteile einer Zusammenarbeit dieser Projektpartner:

- 300'000 Besucher pro Jahr im Freilichtmuseum Ballenberg, davon 80 % Schweizerinnen und Schweizer.
- 7 verschiedene, bestens positionierte Standorte mit total 1670 m² Sortenschaugartenfläche
- Regionalsorten werden im Kontext mit einer Landesgegend und ihren soziokulturellen und agrarökonomischen Eigenheiten angebaut
- Kompetente, bewährte und gut organisierte Projektpartner der Superlative mit einander optimal ergänzenden Arbeitsschwerpunkten:
 - Samengärtnerei Zollinger – Biodiversität seit 25 Jahren, grösster und ältester Zucht- und Vermehrungsbetrieb von Hortikulturgut-Sorten der Schweiz, Erfolg bei der Erhaltung und Kultur offenabblühender Sorten, Erfahrung in der Planung, Anlage und Pflege von Sortenschaugärten
 - Freilichtmuseum für ländliche Kultur, Ballenberg – Grösstes Museum der Schweiz mit 66 ha Gelände und 13 Baugruppen aus allen Regionen, eigene Hauszeitung (40'000 Exemplare/Auflage), fundierte Wissensvermittlung und Öffentlichkeitsarbeit
 - Kurszentrum Ballenberg Heimatwerk – Grösstes Kursangebot zu traditionellem und zeitgenössischem Handwerk, 60'000 Kursflyer an Interessierte/Jahr, Routine bei der Organisation und Durchführung von Kursen

Dank der Unterstützung des Projektes NAP 03-61 durch das Bundesamt für Landwirtschaft können weitere Schwerpunkte gesetzt und realisiert werden.

Die Samengärtnerei Zollinger als Projektnehmerin dankt dem Bundesamt für Landwirtschaft, den Projektpartnern Freilichtmuseum Ballenberg und Kurszentrum Ballenberg Heimatwerk sowie allen weiteren Beteiligten für Ihr Engagement und die gute Zusammenarbeit.

Projektleitung Samengärtnerei Zollinger

Christine und Robert Zollinger

Kulturpflanzenbiodiversität Ballenberg – NAP 03-61

Ein Projekt der Samengärtnerei Zollinger in Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Freilichtmuseum Ballenberg und dem Kurszentrum Ballenberg Heimatwerk, unterstützt durch das Bundesamt für Landwirtschaft

2. Samengarten, Ackerkulturen und Bauernkultur 2009



Der gute Geschmack – Degustieren und entdecken

Im Sommer, wenn die Tomaten fruchtig reif sind steht beim Samengarten der Tisch mit dem Degustationsbuffet. Die BesucherInnen haben die Möglichkeit, über 30 verschiedene Tomatensorten zu probieren. Das Interesse ist riesig. Die Lieblinge: „Schwarze Krim“, „Froschkönigs Goldkugel“, „Babuschka“ und „Berner Rosen“.



Blühende Pastinaken

Lebenskreisläufe von einjährigen sowie zweijährigen Gemüsearten veranschaulichen und erläutern, wie auch die daraus resultierenden Kultur- bzw. Erhaltungszuchtarbeiten. In den Gärten stehen blühende und samentragende Pflanzen. Info-tafeln erläutern den Lebenszyklus.

Kulturpflanzenbiodiversität Ballenberg – NAP 03-61

Ein Projekt der Samengärtnerei Zollinger in Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Freilichtmuseum Ballenberg und dem Kurszentrum Ballenberg Heimatwerk, unterstützt durch das Bundesamt für Landwirtschaft



Sorten aus der Tradition der Kloster- und Bauergärten

Generationen von Gärtnern und Kultivateurinnen haben immer wieder die besten Pflanzen auf ihren Beeten stehen lassen und von diesen die Samen geerntet. So entstand im Alpenraum ein reicher Schatz an herausragenden Sorten mit vielen gepriesenen Eigenschaften.

Regionalsorten entstammen den namengebenden Ortschaften oder Anbaugebieten. Sie wurden dort geschätzt und gepflegt und in traditionellen Gerichten zubereitet. Bewährte Hausgartensorten sind optimal an die Gegebenheiten der Regionen mit ihren verschiedenen Boden- und Klimaverhältnissen, aber auch auf die Bedürfnisse und Vorlieben der Bevölkerung.

Zu thematisieren ist: Verwendung in der Küche, aussersaisonale Produktion, Low – Input - Agriculture und Eignung im biologischen sowie konventionellen Gemüsebau.

Samenbaukurs – Eine Freude, die Erhaltung der Biodiversität zu lernen



Über sichere theoretische und praktische Kenntnisse verfügen, um mit Erfolg Samen von Gemüse und Kräutern nachziehen zu können.

Saatgutproblematik, das Auffrischen und themenbezogene Vertiefen von botanischem Wissen und das Kennenlernen angepasster und nachhaltiger Züchtungsmethoden. Die jeweils aktuellen Arbeiten umfassend kennen lernen. Pflanzenkultur, Auslese der Samenträger, Ernte, Dreschen, Reinigen

und Lagerung der Samen an einer grossen Anzahl von Kulturen. Das alles kann in einem Samenbaukurs gelernt und eingeübt werden.

Kulturpflanzenbiodiversität Ballenberg – NAP 03-61

Ein Projekt der Samengärtnerei Zollinger in Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Freilichtmuseum Ballenberg und dem Kurszentrum Ballenberg Heimatwerk, unterstützt durch das Bundesamt für Landwirtschaft

Der Samengarten im Ballenberg

Über den Gartenhag schauen. Durch die Gartenbeete spazieren. Staunen bei unbekanntem Gemüse. Samen ganz von nahe betrachten und berühren. Nach einer Hacke fragen, die Pflege eines Gartenbeetes übernehmen. Feinkrümeliger Gartenboden mit reifem Kompost. Wasser für die frisch gepflanzten Setzlinge. Aha, Federkohl blüht so schön gelb. Samenstände von Salat aufbinden. Vorsicht bei der Samenernte von Haferwurzel, die Samen fallen leicht aus.

Das ist SAMENGARTEN – das Interesse ist einfach riesig. Über 300'000 Besucher im Jahre 2009. Offensichtlich alles Gärtner und Gärtnerinnen. Hier gedeiht sie, die ganze beeindruckende Sortenvielfalt, die guten, bewährten geschmackvollen Hausgartensorten. Und Samenbriefchen von diesen Kostbarkeiten zum Mitnehmen für den eigenen Garten gibt es auch.

Kulturpflanzenbiodiversität Ballenberg – Ein Projekt der Samengärtnerei Zollinger in Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Freilichtmuseum Ballenberg und dem Kurszentrum Ballenberg Heimatwerk, unterstützt durch das Bundesamt für Landwirtschaft



„Immer bekomme ich Haber, dabei kultivieren sie so schönes frisches Gemüse; besser, ich schau gar nicht hin...“



3. Anhang

3.1 Saat- und Kulturplan Samengarten 2009

Saatgutangebot traditioneller und offenabblühender Gemüsesorten



„Biodiversitäts-Boten“ – Die Personen-Präsenz im Samengarten

Bewusstmachung der Existenz und Existenzgefährdung traditioneller Sorten, die nicht mehr im Wirtschaftskreislauf anzutreffen sind

Kulturpflanzenbiodiversität Ballenberg – NAP 03-61

Ein Projekt der Samengärtnerei Zollinger in Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Freilichtmuseum Ballenberg und dem Kurszentrum Ballenberg Heimatwerk, unterstützt durch das Bundesamt für Landwirtschaft

3.1 Saat- und Kulturplan Samengarten: 09.04.2009

Legende: Schrift schwarz = Bestehende Kulturen
 Schrift rot = Neu gepflanzt oder gesät
 I = Zweijährige Pflanzen im 1. Standjahr
 II = Zweijährige Pflanzen im 2. Standjahr

Staudenbeet		Erdbeeren
-------------	--	-----------

Staudenbeet		Anacyclus pyrethrum
-------------	--	---------------------

Lein blaublühend 1. Satz Lein blaublühend 1. Satz	Calendula officinalis Agastache Calendula officinalis	Papaver somniferum Papaver somniferum Agrostemma gracilis Agrostemma gracilis
--	---	--

		Isatis tinctoria II
--	--	---------------------

	Myosotis II Digitalis II Digitalis II Myosotis II	Anthemis tinctoria
--	--	--------------------

		Isatis tinctoria II Isatis tinctoria II Isatis tinctoria II Isatis tinctoria II
--	--	--

Kopfsalat Cocodelo Knackerbsen Sugar Snap Kopfsalat Cocodelo	Kopfsalat Rotes Butterhäuptl Erbisen Wunder von Kelvedon Kopfsalat Rotes Butterhäuptl	Kopfsalat Forellensalat Kefen Schweizer Riesen Kopfsalat Forellensalat
--	---	--

Karotten Tip Top Broccoli Coastal Broccoli Coastal Schnittsalat Misicanza	Kohlrabi Blaue Speck Fenchel Zefa Fino Kohlrabi Lanro Fenchel Montebianco	Rucola Schnittsalat Rubin KeFe Norli Schnittsalat Italienischer Eichblatt
--	--	--

Dianthus barbatus II	Myosotis II	Stielmangold Genfer
----------------------	-------------	---------------------

Lauch Dubouchet II Federkohl Lerchenzunge II Lauch Zefa II	Bodenkohlrabi Gelbe SchmalzII Pastinake Halblange II Grumolo II	Karotten Küttiger II Haferwurzel II Zwiebeln Rote Wädenswiler II
--	---	--

3.1 Saat- und Kulturplan Samengarten: 15.05.2009

Legende: Schrift schwarz = Bestehende Kulturen
 Schrift rot = Neu gepflanzt oder gesät
 I = Zweijährige Pflanzen im 1. Standjahr
 II = Zweijährige Pflanzen im 2. Standjahr

Staudenbeet		Erdbeeren
-------------	--	-----------

Staudenbeet	Anacyclus pyrethrum	
-------------	---------------------	--

Lein blaublühend 1. Satz Lein blaublühend 1. Satz Lein blaublühend 2. Satz Lein blaublühend 2. Satz	Calendula officinalis Agastache Calendula officinalis	Papaver somniferum Papaver somniferum Agrostemma gracilis Agrostemma gracilis
--	---	--

Randen Noire de Lausanne Melothria Randen Rote Kugel		Kohlrabi Blaue Speck Kohlrabi Blaro
		Bauentabak Krautstiel Genfer Rote Gartenmelde Krautstiel Verte lisse d'hiver de GE

Kopfkohl Filderkraut	Chou rouge Marne Tardif	Kopfsalat Tägerwiler	Schnittsalat Twanner	Eichblattsalat Poschiamo	Eichblattsalat Poschiamo
----------------------	-------------------------	----------------------	----------------------	--------------------------	--------------------------

Helichrysum Gemischt Amaranth Purple rain Helichrysum Gemischt	Isatis tinctoria II Isatis tinctoria II Isatis tinctoria II Isatis tinctoria II	
--	--	--

Kopfsalat Cocodelo Schabzigerklee Knackerbsen Sugar Snap Kopfsalat Cocodelo	Kopfsalat Rotes Butterhäuptl Erbisen Wunder von Kelvedon Kopfsalat Rotes Butterhäuptl	Kopfsalat Forellensalat Kefen Schweizer Riesen Kopfsalat Forellensalat
--	---	--

Karotten Tip Top Broccoli Coastal Broccoli Coastal Schnittsalat Miscianza	Schnittmangold Bündner Fenchel Zefa Fino Kohlrabi Lanro Fenchel Montebianco	Rucola Schnittsalat Rubin KeFe Norli Schnittsalat Italienischer Eichblatt
--	--	--

Ageratum Dianthus barbatus II Ageratum	Zinnia Liliput Zinnia Liliput Zinnia Liliput	Heiliges Basilikum Tulsi Lavatera Heiliges Basilikum Tulsi
--	--	--

Erdbeerspinat Eschscholua Thai Silk	Bodenkohlrabi Gelbe SchmalzII Pastinake Halbblange II Grumolo II	Karotten Küttiger II Haferwurzel II Zwiebeln Rote Wädenswiler II
--	--	--

3.1 Saat- und Kulturplan Samengarten: 29.05.2009

Legende: Schrift schwarz = Bestehende Kulturen
 Schrift rot = Neu gepflanzt oder gesät
 I = Zweijährige Pflanzen im 1. Standjahr
 II = Zweijährige Pflanzen im 2. Standjahr

Staudenbeet		Erdbeeren
-------------	--	-----------

Staudenbeet	Ipomea purpurea Blauer Samt Anacyclus pyrethrum	Ipomea purpurea Blauer Samt
-------------	---	------------------------------------

Lein blaublühend 1. Satz Lein blaublühend 1. Satz Lein blaublühend 2. Satz Lein blaublühend 2. Satz	Calendula officinalis Agastache Calendula officinalis	Papaver somniferum Papaver somniferum Agrostemma gracilis Agrostemma gracilis
--	---	--

Spargelerbsen Randen Noire de Lausanne Melothria Randen Rote Kugel	Buschbohne Gelbe Wachs Kohlrabi Blaue Speck Kohlrabi Blaro Buschbohne Sabo	Bauertabak Krautstiel Genfer Rote Gartenmelde Krautstiel Verte lisse d'hiver de GE
--	---	---

Kopfkohl Filderkraut Buschbohne Wunderfein Chou rouge Marne Tardif	Kopfsalat Trägerwiler Stangenbohne Neckarkönigin Schnittsalat T'wanner	Eichblattsalat Poschiamo Stangenbohne Weinländerin Eichblattsalat Poschiamo
---	---	--

Helichrysum Gemischt Amaranth Purple rain Helichrysum Gemischt	Isatis tinctoria II Isatis tinctoria II Isatis tinctoria II Isatis tinctoria II	Stangenbohne Coco Stangenbohne Wädenswiler Schwert
--	--	---

Kopfsalat Cocodelo Schabzigerklee Knackerbsen Sugar Snap Kopfsalat Cocodelo	Kopfsalat Rotes Butterhüptli Erbsen Wunder von Kelvedon Kopfsalat Rotes Butterhüptli	Kopfsalat Forellensalat Gurken Nostrano Kefen Schweizer Riesen Kopfsalat Forellensalat
--	--	--

Karotten Tip Top Broccoli Coastal Broccoli Coastal Buschbohne La Victoire	Schnittmangold Bündner Fenchel Zefa Fino Kohlrabi Lanro Fenchel Montebianco	Rucola Schnittsalat Rubin Kefe Norli
---	--	--

Ageratum Dianthus barbatus II Ageratum	Zinnia Liliput Zinnia Liliput	Heiliges Basilikum Tulsi Lavatera Heiliges Basilikum Tulsi Koriander
--	----------------------------------	--

Erdbeerspinat Eschscholuaia Thai Silk	Bodenkohlrabi Gelbe Schmalz II Pastinake Halblange II Grumolo II	Karotten Küttiger II Haferwurzel II Zwiebeln Rote Wädenswiler II Mais Hopi Popi
--	--	---

3.1 Saat- und Kulturplan Samengarten: 19.06.2009

Legende: Schrift schwarz = Bestehende Kulturen
 Schrift rot = Neu gepflanzt oder gesät
 I = Zweijährige Pflanzen im 1. Standjahr
 II = Zweijährige Pflanzen im 2. Standjahr

Staudenbeet		Erdbeeren
-------------	--	-----------

Staudenbeet	Ipomea purpurea Blauer Samt	Ipomea purpurea Blauer Samt
Bauerntabak	Anacyclus pyrethrum	

Lein blaublühend 1. Satz Lein blaublühend 1. Satz Lein blaublühend 2. Satz Lein blaublühend 2. Satz	Calendula officinalis Agastache Calendula officinalis	Papaver somniferum Papaver somniferum Agrostemma gracilis Agrostemma gracilis
--	---	--

Spargelerbsen Randen Noire de Lausanne Melotheia Randen Rote Kugel	Buschbohne Gelbe Wachs Kohlrabi Blaue Speck Kohlrabi Blaro Buschbohne Sabo	Bauerntabak Krautstiel Genfer Rote Gartenmelde Krautstiel Verte lisse d'hiver de GE
---	---	--

Kopfkohl Filderkraut Buschbohne Wunderfein Chou rouge Marne Tardif	Kopfsalat Trägerwiler Stangenbohne Neckarkönigin Schnittsalat T'wanner	Eichblattsalat Poschiavo Stangenbohne Weinländerin Eichblattsalat Poschiavo
--	--	---

Helichrysum Gemischt Amaranth Purple rain Helichrysum Gemischt	Isatis tinctoria II Isatis tinctoria II Isatis tinctoria II Isatis tinctoria II	Stangenbohne Coco Stangenbohne Wädenswiler Schwert
--	--	---

Kopfsalat Cocodelo Schabzigerklee Knackerbsen Sugar Snap Kopfsalat Cocodelo	Kopfsalat Rotes Butterhäuptl Erbisen Wunder von Kelvedon Kopfsalat Rotes Butterhäuptl	Kopfsalat Forellensalat Gurken Nostrano Kefen Schweizer Riesen Kopfsalat Forellensalat
--	---	---

Karotten Tip Top Broccoli Coastal Broccoli Coastal Buschbohne La Victoire	Schnittmangold Bündner Fenchel Zefa Fino Kohlrabi Lanro Fenchel Montebianco	Rucola Schnittsalat Rubin Kefe Norli
--	--	--

Ageratum Dianthus barbatus II Ageratum	Zinnia Liliput Zinnia Liliput	Heiliges Basilikum Tulsi Lavatera Heiliges Basilikum Tulsi Koriander
--	----------------------------------	---

Erdbeerspinat Eschscholuaia Thai Silk	Bodenkohlrabi Gelbe SchmalzII Pastinake Halblange II Grumolo II	Karotten Küttiger II Haferwurzel II Zwiebeln Rote Wädenswiler II Mais Hopi Popi
--	---	--

3.1 Saat- und Kulturplan Samengarten: 23.06.2009

Legende: Schrift schwarz = Bestehende Kulturen
 Schrift rot = Neu gepflanzt oder gesät
 I = Zweijährige Pflanzen im 1. Standjahr
 II = Zweijährige Pflanzen im 2. Standjahr

Staudenbeet		Erdbeeren
-------------	--	-----------

Staudenbeet	Ipomea purpurea Blauer Samt	Ipomea purpurea Blauer Samt
Bauerntabak	Anacyclus pyrethrum	

Lein blaublühend 1. Satz Lein blaublühend 1. Satz Lein blaublühend 2. Satz Lein blaublühend 2. Satz	Calendula officinalis Agastache Calendula officinalis	Papaver somniferum Papaver somniferum Agrostemma gracilis Agrostemma gracilis
--	---	--

Spargelerbsen Randen Noire de Lausanne Melothria Randen Rote Kugel	Buschbohne Gelbe Wachs Kohlrabi Blaue Speck Kohlrabi Blaro Buschbohne Sabo	Bauerntabak Krautstiel Genfer Rote Gartenmelde Krautstiel Verte lisse d'hiver de GE
---	---	--

Kopfkohl Filderkraut Buschbohne Wunderfein Chou rouge Marne Tardif	Kopfsalat Trägerwiler Stangenbohne Neckarkönigin Schnittsalat T'wanner	Eichblattsalat Poschiavo Stangenbohne Weinländerin Eichblattsalat Poschiavo
--	--	---

Helichrysum Gemischt Amaranth Purple rain Helichrysum Gemischt	Isatis tinctoria II Isatis tinctoria II Isatis tinctoria II Isatis tinctoria II	Stangenbohne Coco Stangenbohne Wädenswiler Schwert
--	--	---

Cicorino rosso Verona Schabzigerklee Knackerbsen Sugar Snap Grumolo	Federkohl Lerchenzunge Erbsen Wunder von Kelvedon Federkohl Lerchenzunge	Eichblattsalat Poschiavo Gurken Nostrano Kefen Schweizer Riesen Eichblattsalat Poschiavo
--	--	---

Karotten Tip Top Kopfkohl Spitzkabis Buschbohne La Victoire	Schnittmangold Bündner Fenchel Zefa Fino Kohlrabi Lanro Fenchel Montebianco	Rucola Schnittsalat Rubin Kefe Norli
---	--	--

Ageratum Dianthus barbatus II Ageratum	Zinnia Liliput Zinnia Liliput	Lein blaublühend und Calendula officinalis Lavatera Heiliges Basilikum Tulsi Koriander
--	----------------------------------	---

Erdbeerspinat Eschscholuia Thai Silk	Bodenkohlrabi Gelbe SchmalzII Pastinake Halblange II Grumolo II	Karotten Küttiger II Haferwurzel II Zwiebeln Rote Wädenswiler II Mais Hopi Popi
---	---	--

3.1 Saat- und Kulturplan Samengarten: 16.07.2009

Legende: Schrift schwarz = Bestehende Kulturen
 Schrift rot = Neu gepflanzt oder gesät
 I = Zweijährige Pflanzen im 1. Standjahr
 II = Zweijährige Pflanzen im 2. Standjahr

Staudenbeet		Erdbeeren
-------------	--	-----------

Staudenbeet	Ipomea purpurea Blauer Samt	Ipomea purpurea Blauer Samt
Bauerntabak	Anacyclus pyrethrum	

Lein blaublühend 1. Satz Lein blaublühend 1. Satz Lein blaublühend 2. Satz Lein blaublühend 2. Satz	Calendula officinalis Agastache Calendula officinalis	Papaver somniferum Papaver somniferum Agrostemma gracilis Agrostemma gracilis
--	---	--

Spargelerbsen Randen Noire de Lausanne Melothria Randen Rote Kugel	Buschbohne Gelbe Wachs Kohlrabi Blaue Speck Kohlrabi Blaro Buschbohne Sabo	Bauerntabak Krautstiel Genfer Rote Gartenmelde Krautstiel Verte lisse d'hiver de GE
---	---	--

Kopfkohl Filderkraut Buschbohne Wunderfein Chou rouge Marne Tardif	Kopfsalat Trägerwiler Stangenbohne Neckarkönigin Schnittsalat T'wanner	Eichblattsalat Poschiavo Stangenbohne Weinländerin Eichblattsalat Poschiavo
--	--	---

Helichrysum Gemischt Amaranth Purple rain Helichrysum Gemischt	Isatis tinctoria II Isatis tinctoria II Isatis tinctoria II Isatis tinctoria II	Stangenbohne Coco Stangenbohne Wädenswiler Schwert
--	--	---

Cicorino rosso Verona Schabzigerklee Knackerbsen Sugar Snap Grumolo	Federkohl Lerchenzunge Erbisen Wunder von Kelvedon Federkohl Lerchenzunge	Eichblattsalat Poschiavo Gurken Nostrano Kefen Schweizer Riesen Eichblattsalat Poschiavo
--	---	---

Karotten Tip Top Kopfkohl Spitzkabis Buschbohne La Victoire	Schnittmangold Bündner Fenchel Zefa Fino Kohlrabi Lanro Fenchel Montebianco	Rucola Schnittsalat Rubin Kefe Norli
---	--	--

Ageratum Dianthus barbatus II Ageratum	Zinnia Liliput Zinnia Liliput	Lein blaublühend und Calendula officinalis Lavatera Heiliges Basilikum Tulsi Koriander
--	----------------------------------	---

Erdbeerspinat Eschscholuia Thai Silk	Bodenkohlrabi Gelbe SchmalzII Pastinake Halblange II Grumolo II	Karotten Küttiger II Haferwurzel II Zwiebeln Rote Wädenswiler II Mais Hopi Popi
---	---	--

3.1 Saat- und Kulturplan Samengarten: 28.07.2009

Legende: Schrift schwarz = Bestehende Kulturen
 Schrift rot = Neu gepflanzt oder gesät
 I = Zweijährige Pflanzen im 1. Standjahr
 II = Zweijährige Pflanzen im 2. Standjahr

Staudenbeet		Erdbeeren
-------------	--	-----------

Staudenbeet	Ipomea purpurea Blauer Samt	Ipomea purpurea Blauer Samt
Bauerntabak	Anacyclus pyrethrum	

Lein blaublühend 1. Satz Lein blaublühend 1. Satz Lein blaublühend 2. Satz Lein blaublühend 2. Satz	Calendula officinalis Agastache Calendula officinalis	Papaver somniferum Papaver somniferum Agrostemma gracilis Agrostemma gracilis
--	---	--

Spartgelberbsen Randen Noire de Lausanne Melothria Randen Rote Kugel	Buschbohne Gelbe Wachs Kohlrabi Blaue Speck Kohlrabi Blaro Buschbohne de Soissons	Bauerntabak Krautstiel Genfer Rote Gartenmelde Krautstiel Verte lisse d'hiver de GE
---	---	--

Kopfkohl Filderkraut Buschbohne Wunderfein Chou rouge Mame Tardif	Kopfsalat Tägerwiler Stangenbohne Neckarkönigin Schnittsalat Twanner	Eichblattsalat Poschiavo Stangenbohne Weinländerin Eichblattsalat Poschiavo
---	--	---

Helichrysum Gemischt Amaranth Purple rain Helichrysum Gemischt	Isatis tinctoria II Isatis tinctoria II Isatis tinctoria II Isatis tinctoria II	Stangenbohne Coco Stangenbohne Wädenswiler Schwert
--	--	---

Cicorino rosso Verona Schabzigerklee Haferwurzel Grumolo	Federkohl Lerchenzunge Erbsen Wunder von Kelvedon Federkohl Lerchenzunge	Räben Zürcher Markt Gurken Nostrano Bodenkohlrabi Gelbe Schmalz Eichblattsalat Poschiavo
--	--	---

Karotten Tip Top Kopfkohl Spitzkabis Buschbohne La Victoire	Schnittmangold Bündner Fenchel Zefa Fino Kohlrabi Lanro Fenchel Montebianco	Rucola Schnittsalat Rubin Färbtagetes
---	--	--

Ageratum Dianthus barbatus II Ageratum	Zinnia Liliput Zinnia Liliput	Lein blaublühend und Calendula officinalis Lavatera Heiliges Basilikum Tuisi Koriander
--	----------------------------------	---

Erdbeerspinat Eschscholua Thai Silk	Bodenkohlrabi Gelbe Schmalz II Pastinake Halbange II Grumolo II	Karotten Küttiger II Haferwurzel II Zwiebeln Rote Wädenswiler II Mais Hopi Popi
--	---	--

3.1 Saat- und Kulturplan Samengarten: 21.08.2009

Legende: Schrift schwarz = Bestehende Kulturen
 Schrift rot = Neu gepflanzt oder gesät
 I = Zweijährige Pflanzen im 1. Standjahr
 II = Zweijährige Pflanzen im 2. Standjahr

Staudenbeet		Erdbeeren
-------------	--	-----------

Staudenbeet	Ipomea purpurea Blauer Samt	Ipomea purpurea Blauer Samt
Bauerntabak	Anacyclus pyrethrum	

Lein blaublühend 1. Satz Lein blaublühend 1. Satz Lein blaublühend 2. Satz Lein blaublühend 2. Satz	Calendula officinalis Agastache Calendula officinalis	Papaver somniferum Papaver somniferum Agrostemma gracilis Agrostemma gracilis
--	---	--

Spargelerbsen Randen Noire de Lausanne Melothria Randen Rote Kugel	Buschbohne Gelbe Wachs Kohlrabi Blaue Speck Kohlrabi Blaro Buschbohne de Soissons	Bauerntabak Krautstiel Genfer Rote Gartenmelde Krautstiel Verte lisse d'hiver de GE
---	--	--

Kopfkohl Filderkraut Buschbohne Wunderfein Chou rouge Marne Tardif	Kopfsalat Trägerwiler Stangenbohne Neckarkönigin Schnittsalat T'wanner	Kohlrabi Blaue Speck Eichblattsalat Poschiavo Stangenbohne Weinländerin Eichblattsalat Poschiavo
--	--	--

Helichrysum Gemischt Amaranth Purple rain Helichrysum Gemischt	Isatis tinctoria II Isatis tinctoria II Isatis tinctoria II Isatis tinctoria II	Stangenbohne Coco Stangenbohne Wädenswiler Schwert
--	--	---

Cicorino rosso Verona Kopfsalat Trägerwiler Haferwurzel Grumolo	Federkohl Lerchenzunge Fenchel Herbstfenchel Federkohl Lerchenzunge	Räben Zürcher Markt Kopfschichorie Castelfranco Bodenkohlrabi Gelbe Schmalz Zuckerhut Poncho
---	--	---

Karotten Tip Top Kopfkohl Spitzkabis Buschbohne La Victoire Schafzwiebel	Schnittmangold Bündner Fenchel Zefa Fino Kohlrabi Lanro Fenchel Montebianco	Rucola Schnittsalat Rubin Färbertagetes
--	--	---

Ageratum Dianthus barbatus II Ageratum	Zinnia Liliput Zinnia Liliput	Lein blaublühend und Calendula officinalis Lavatera Heiliges Basilikum Tulsi Koriander
--	----------------------------------	---

Erdbeerspinat Eschscholuaia Thai Silk	Bodenkohlrabi Gelbe Schmalz II Pastinake Halblange II Grumolo II	Karotten Küttiger II Haferwurzel II Zwiebeln Rote Wädenswiler II Mais Hopi Popi
--	--	--

3.1 Saat- und Kulturplan Samengarten: 11.09.2009

Legende: Schrift schwarz = Bestehende Kulturen
 Schrift rot = Neu gepflanzt oder gesät
 I = Zweijährige Pflanzen im 1. Standjahr
 II = Zweijährige Pflanzen im 2. Standjahr

Staudenbeet		Erdbeeren
-------------	--	-----------

Staudenbeet	Ipomea purpurea Blauer Samt	Ipomea purpurea Blauer Samt
Bauerntabak	Anacyclus pyrethrum	

Lein blaublühend 1. Satz Lein blaublühend 1. Satz Lein blaublühend 2. Satz Lein blaublühend 2. Satz	Calendula officinalis Agastache Calendula officinalis	Papaver somniferum Papaver somniferum Agrostemma gracilis Agrostemma gracilis
--	---	--

Spargelerbsen Randen Noire de Lausanne Melothria Randen Rote Kugel	Buschbohne Gelbe Wachs Kohlrabi Blaue Speck Kohlrabi Blaro Buschbohne de Soissons	Bauerntabak Krautstiel Genfer Rote Gartenmelde Krautstiel Verte lisse d'hiver de GE
---	--	--

Kopfkohl Filderkraut Buschbohne Wunderfein Chou rouge Marne Tardif	Kopfsalat Trägerwiler Stangenbohne Neckarkönigin Schnittsalat T wanner	Kohlrabi Blaue Speck Eichblattsalat Poschiavo Stangenbohne Weinländerin Eichblattsalat Poschiavo
--	--	---

Helichrysum Gemischt Amaranth Purple rain Helichrysum Gemischt	Isatis tinctoria II Isatis tinctoria II Isatis tinctoria II Isatis tinctoria II	Stangenbohne Coco Stangenbohne Wädenswiler Schwert
--	--	---

Cicorino rosso Verona Kopfsalat Trägerwiler Haferwurzel Grumolo	Federkohl Lerchenzunge Fenchel Herbstfenchel Federkohl Lerchenzunge	Räben Zürcher Markt Kopfzichorie Castelfranco Bodenkohlrabi Gelbe Schmalz Zuckerhut Poncho
--	---	---

Karotten Tip Top Kopfkohl Spitzkabis Buschbohne La Victoire Schafzwiebel	Schnittmangold Bündner Fenchel Zefa Fino Kohlrabi Lanro Fenchel Montebianco	Rucola Schnittsalat Rubin Färbertagetes
---	--	---

Ageratum Dianthus barbatus II Ageratum	Zinnia Liliput Zinnia Liliput	Lein blaublühend und Calendula officinalis Lavatera Heiliges Basilikum Tulsi Koriander
--	----------------------------------	---

Erdbeerspinat Eschscholuia Thai Silk	Bodenkohlrabi Gelbe SchmalzII Pastinake Halblange II Grumolo II	Karotten Küttiger II Haferwurzel II Zwiebeln Rote Wädenswiler II Mais Hopi Popi
---	---	--

3.1 Saat- und Kulturplan Samengarten: 26.09.2009

Legende: Schrift schwarz = Bestehende Kulturen
 Schrift rot = Neu gepflanzt oder gesät
 I = Zweijährige Pflanzen im 1. Standjahr
 II = Zweijährige Pflanzen im 2. Standjahr

Staudenbeet		Erdbeeren
-------------	--	-----------

Staudenbeet	Ipomea purpurea Blauer Samt	Ipomea purpurea Blauer Samt
Bauerntabak	Anacyclus pyrethrum	

Lein blaublühend 1. Satz Lein blaublühend 1. Satz Lein blaublühend 2. Satz Lein blaublühend 2. Satz	Calendula officinalis Agastache Calendula officinalis	Papaver somniferum Papaver somniferum Agrostemma gracilis Agrostemma gracilis
--	---	--

Spargelerbsen Randen Noire de Lausanne Melothria Randen Rote Kugel	Nüssisalat Goldherz Kohlrabi Blaue Speck Kohlrabi Blaro Nüssisalat Korbfüller	Bauerntabak Krautstiel Genfer Rote Gartenmelde Krautstiel Verte lisse d'hiver de GE
---	--	--

Kopfkohl Filderkraut Buschbohne Wunderfein Chou rouge Marne Tardif	Kopfsalat Trägerwiler Stangenbohne Neckarkönigin Schnittsalat T wanner	Kohlrabi Blaue Speck Eichblattsalat Poschiavo Stangenbohne Weinländerin Eichblattsalat Poschiavo
--	--	---

Helichrysum Gemischt Amaranth Purple rain Helichrysum Gemischt	Isatis tinctoria II Isatis tinctoria II Isatis tinctoria II Isatis tinctoria II	Stangenbohne Coco Stangenbohne Wädenswiler Schwert
--	--	---

Cicorino rosso Verona Kopfsalat Trägerwiler Haferwurzel Grumolo	Federkohl Lerchenzunge Fenchel Herbstfenichel Federkohl Lerchenzunge	Räben Zürcher Markt Kopfzichorie Castelfranco Bodenkohlrabi Gelbe Schmalz Zuckerhut Poncho
--	--	---

Karotten Tip Top Kopfkohl Spitzkabis Nüssisalat Duplex Schafzwiebel	Schnittmangold Bündner Fenchel Zefa Fino Kohlrabi Lanro Fenchel Montebianco	Rucola Schnittsalat Rubin Färbertagetes
--	--	---

Ageratum Dianthus barbatus II Ageratum	Zinnia Liliput Zinnia Liliput	Lein blaublühend und Calendula officinalis Lavatera Heiliges Basilikum Tulsi Koriander
--	----------------------------------	---

Erdbeerspinat Eschscholuia Thai Silk	Bodenkohlrabi Gelbe Schmalz II Pastinake Halblange II Grumolo II	Karotten Küttiger II Haferwurzel II Zwiebeln Rote Wädenswiler II Mais Hopi Popi
---	--	--

3.2 Saat- und Kulturplan Ackerkulturen und Bauernkultur 2009

3.2.1 Getreide / Mais und Industriepflanzen

Berner Mittelland, Acker Madiswil mit Emmerschaugarten Standort 321

Fläche Total **560 m²**

Sommergetreide

Aussaat 20.04.2009

Handsämaschine in Reihen von 20 cm Abstand

Kultur

Während der Vegetationszeit ausjäten von Hand

Ernte 22.08.2009

Mähen und Garben binden

Sorten

- Weizen ‚Greina‘ 110 m²
- Hafer ‚Nelson‘ 110 m²
- Sommerroggen ‚Sorom‘ 110 m²
- Sommergerste ‚Eurora‘ 110 m²

Flachs

Aussaat 20.04.2009

6 Reihen pro Beet von 1.2 m Breite

1,2 kg/a von Hand gesät

Kultur

Während der Kultur 2x lockern, hacken und jäten, Stichel schlagen, pro Beet 3 Reihen im Abstand von ca. 1 m, 2x Aufbinden mit Schnur im Andreaskreuz. Im sehr trockenen April musste die Saat bewässert und teilweise nachgesät werden.

Ernte 06.08.2009

Raufen und Bündeln. Bündel zum trocknen unter dem Vordach

Aufhängen. Danach Saat von Gründüngung.

Sorten

Faserflachs blaublühend 100 m²

Berner Mittelland, Acker Eggiwil **Standort 351**

Fläche Total **330 m²**

Wintergetreide

Aussaat 16.10.2009

Handsämaschine in Reihen von 20 cm Abstand

Kultur

Während der Vegetationszeit ausjäten von Hand

Ernte 22.08.2009

Mähen und Garben binden

Sorten

- Dinkel ‚Oberkulmer Rotkorn‘ 100 m²
- Winterroggen ‚Rothenbrunner‘ 100 m²

Flachs

Aussaat 18.04.2009

Ernte 30.07.2009

Siehe Flachs Madiswil

Sorten

- Faserflachs blaublühend 45 m²
- Faserflachs weissblühend 45 m²

Kulturpflanzenbiodiversität Ballenberg – NAP 03-61

Ein Projekt der Samengärtnerei Zollinger in Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Freilichtmuseum Ballenberg und dem Kurszentrum Ballenberg Heimatwerk, unterstützt durch das Bundesamt für Landwirtschaft

Buchweizen**Aussaart**

27.04. 2009

Breitwürffig von Hand

Ernte

Oktober 2009

Sorten

- ‚Rosablühend Poschiavo‘

40 m2

Westliches Mittelland, Acker Tabakfeld**Standort 501****Fläche Total****80 m2****Tabak****Auspflanzen**

04.06.2009

Tabaksetzlinge aus frostfreier Anzucht

2 Reihen/Beet, Abstand in der Reihe 70 cm

Kultur

Während dem Wachstum alle 10 bis 14 Tage Fungizidspritzung vorbeugend gegen Blauschimmel

Ernte

ab Mitte August 2009

Fortlaufend

Ernte der Blätter durch Abbrechen. Vorerst nur die untersten Aufziehen der Blätter auf Schnüre, aufhängen zum Trocknen

Sorten

- ‚Virginia‘

80 m2

Tessin, Acker Cugnasco**Standort 851****Fläche Total****100 m2****Mais****Aussaart**

13.05.2009

Reihen von 40 cm Abstand. Alle 5 cm ein Korn

Erdünnen auf 15 bis 20 cm

Kultur

Während dem Wachstum alle 10 bis 14 Tage Hacken und jäten

Ernte

20.10.2009

Kolben ausbrechen, Lieschen öffnen. Aufhängen zum Trocknen. Körner abribbeln für Saatgut.

Sorten

- ‚Tessiner Spitzmais‘

100 m2

Kulturpflanzenbiodiversität Ballenberg – NAP 03-61

Ein Projekt der Samengärtnerei Zollinger in Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Freilichtmuseum Ballenberg und dem Kurszentrum Ballenberg Heimatwerk, unterstützt durch das Bundesamt für Landwirtschaft

3.2.2 Kartoffeln

Tessin, Acker Cugnasco **Standort 851**
Fläche Total **50 m2**

Kartoffeln

Auspflanzen 22.04.2009

Anbau in Reihen. Pflanzdistanz 40 cm

Kultur

1 bis 2 mal hacken, jäten und häufeln

Ernte 13.08.2009

Gute Ernte, grosser Ertrag, zum Teil riesen Kartoffeln

Sorten

- ‚Charlotte‘ 50 m2

Berner Oberland, Acker Adelboden **Standort 1013**
Fläche Total **70 m2**

Kartoffeln

Auspflanzen 22.04.2009

Gepflanzt nach „Adelbodner“-Art

5 Kartoffeln (Anordnung wie die Fünf beim Würfel) in kleine Vertiefungen legen und anhäufeln

Kultur

1 bis 2 mal hacken und jäten

Ernte 14.08 2009

Es ist eine gute Ernte

Sorten

- ‚Nicola‘ 17 m2

- ‚Blaue Schweden‘ 17 m2

- ‚Ratte‘ 17 m2

- ‚Rote Lötschentaler‘ 19 m2

Wallis, Acker Blatten **Standort 1111**
Fläche Total **30 m2**

Kartoffeln

Auspflanzen 22.04.2009

Anbau in Reihen. Pflanzdistanz 40 cm

Kultur

1 bis 2 mal hacken, jäten und häufeln

Ernte 14.08.2009

Gute Ernte, grosser Ertrag, zum Teil riesen Kartoffeln

Sorten

- ‚Weisse Lötschentaler‘ 15 m2

- ‚Rote Lötschentaler‘ 15 m2

Kulturpflanzenbiodiversität Ballenberg – NAP 03-61

Ein Projekt der Samengärtnerei Zollinger in Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Freilichtmuseum Ballenberg und dem Kurszentrum Ballenberg Heimatwerk, unterstützt durch das Bundesamt für Landwirtschaft

4. Analyse Projektziele und Handlungsbedarf

Es soll überprüft werden, wie weit die in der Projekteingabe vom 15. Mai 2006 und im Vertrag vom 10. Mai 2007 formulierten Zielen erfüllt sind. Die bisherigen Leistungen werden analysiert, Schwächen aufgedeckt und daraus die Planung für die kommende Saison abgeleitet.

4.1 Sortenschaugärten

Projektziele	Zielsetzung erreicht	Handlungsbedarf und Bemerkungen
Das Projekt Kulturpflanzenbiodiversität Ballenberg ist gemäss „Konzept und Richtlinien zur Erhaltung und nachhaltigen Nutzung der genetischen Ressourcen von Gemüse in der Schweiz“ (SKEK 2002), „Konzept und Richtlinien zur Erhaltung und nachhaltigen Nutzung der genetischen Ressourcen von Getreide / Mais und Industriepflanzen in der Schweiz“ (SKEK 2002) sowie „Konzept und Richtlinien zur Erhaltung und nachhaltigen Nutzung der genetischen Ressourcen von Kartoffeln in der Schweiz“ (SKEK 2002) ein Sortenschaugarten mit dem Ziel der Information, Sensibilisierung der Öffentlichkeit und Verbreitung (SKEK 2002: Dok 4.1)	Ja	Die Öffentlichkeitsarbeit wird in enger Zusammenarbeit mit den Projektpartnern durchgeführt. Neben den Erwachsenen erleben auch die Kinder mit allen Sinnen die Kulturpflanzen - Biodiversität.
Erstellung thematisch unterschiedlicher Sortenschaugärten an sieben verschiedenen Standorten am Schweizerischen Freilichtmuseum für ländliche Kultur Ballenberg. TOTAL Fläche 1670 m2	Ja	
Das Freilichtmuseum Ballenberg ist in geographische und soziokulturelle Regionen aufgeteilt. Bei der Standortwahl der Sortenschaugärten wird diese Gliederung aufgegriffen und ein Bezug geschaffen zwischen Kulturpflanze und Landesgegend.	Ja	
<u>Bereich Öffentlichkeitsarbeit</u>		
Information über das NAP	Ja	Personen-Präsenz im Samengarten („Biodiversitäts-Boten“) Die BesucherInnen hatten die Möglichkeit, über 30 verschiedenen Tomatensorten zu degustieren.
Bewusstmachung von der Existenz und Existenzgefährdung traditioneller Sorten, die nicht mehr im Wirtschaftskreislauf anzutreffen sind	Ja	Personen-Präsenz im Samengarten („Biodiversitäts-Boten“)
Eigenschaften von alten Sorten aufzeigen und thematisieren im Hinblick auf: Verwendung in der Küche, aussersaisonale Pro-	Ja	Degustation von Salat und Tomaten, Karotten und anderen Gemüsen während der ganzen Saison im Sa-

Kulturpflanzenbiodiversität Ballenberg – NAP 03-61

Ein Projekt der Samengärtnerei Zollinger in Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Freilichtmuseum Ballenberg und dem Kurszentrum Ballenberg Heimatwerk, unterstützt durch das Bundesamt für Landwirtschaft

duktion, Low – Input - Agriculture und Eignung im biologischen sowie konventionellen Gemüsebau		mengarten.
Lebenskreisläufe von einjährigen sowie zweijährigen Gemüsearten veranschaulichen und erläutern, wie auch die daraus resultierenden Kultur- bzw. Erhaltungszuchtarbeiten	Ja	In den Gärten stehen blühende und samentragende Pflanzen. Infotafeln erläutern den Lebenszyklus.
In den Sortenschaugärten wird die Biodiversität bei Nutzpflanzen gezeigt und das symbiotische miteinander von Kulturpflanzen und Menschen sowie das damit verbundene Brauchtum.	Ja	
Verarbeitung von Getreide – dreschen, reinigen, mahlen, backen – auf herkömmlichen Geräten und Anlagen (Flegel, Windfège, Wassermühle, Holzbackofen)	Ja	Getreide wurde zu Garben gebunden und in Puppen aufgestellt. In der Wassermühle wird Dinkel und Roggen gemahlen. Täglich frisches Brot aus der Holzofen-Backstube.
Sämtliche Arbeitsschritte bei der Herstellung von Gewebe aus Faserpflanzen (Lein, Hanf) nach traditioneller Art ausgeführt	Ja	Die Tradition der Brechete und Leinen Weben wird im Freilichtmuseum gepflegt.
Angebot von Saatgut traditioneller und offenabblühender Gemüsesorten	Ja	Von traditionellen und offenabblühenden Gemüsesorten wird Saatgut angeboten.
Einbezug von Produkten der Sortenschaugärten in Verarbeitung und Verkauf (Verkauf von Brot)	Schwierig	Spezielle Menus zur Kulturpflanzen-Biodiversität Viele Schweizer Gemüsesorten haben in der regionalen Küche in besonderen Rezepten Eingang gefunden. Im Wirtshaus „Alter Bären“ in der Nähe des Sortengartens könnten saisongerechte Spezialitäten aus regionalen Gemüsesorten angeboten werden. Die Versorgung mit den besonders gefragten Frischgemüsen ist schwierig. Der Verbrauch ist zu klein für eine kostendeckende Versorgung. Ideal wäre eine Vergrößerung des Absatzes über einen Marktstand, an dem Frischgemüse für den Picknick gekauft werden könnten.
Bild- und Texttafeln	Ja	Die Akzessionen sind sehr gut beschriftet. Mit Informationstafeln zur Biodiversität erfährt das Publikum mehr zum Thema.
Portrait der Sortenschaugärten	Ja	Im Internet. In der Saison 2008 als Thementage besonders beworben
Führungen und Vorträge	Ja	Angebot: Rundgänge - sehen & entdecken - Ballenberg
Degustationen	Ja	Während der Saison an den Thementagen
Organisation und Durchführung von PR-Anlässen	Ja	Thementage

Kulturpflanzenbiodiversität Ballenberg – NAP 03-61

Ein Projekt der Samengärtnerei Zollinger in Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Freilichtmuseum Ballenberg und dem Kurszentrum Ballenberg Heimatwerk, unterstützt durch das Bundesamt für Landwirtschaft

Jahresprogramm der PR-Anlässe	Ja	Auf der Homepage Freilichtmuseum Ballenberg, Samengärtnerei Zollinger. Auf Fyern, die am Eingang verteilt werden.
Internetauftritt	Ja	Auf der Homepage Freilichtmuseum Ballenberg, Samengärtnerei Zollinger
Organisation und Ausschreibung von Kursen zum Thema Biodiversität, Anbau und Nutzung traditioneller Kulturpflanzen (Gärtnern, Kochen, Einmachen, Dörren) oder Integration von Teilbereichen in bestehende Kurse	Ja	In Zusammenarbeit mit dem Kurszentrum Ballenberg Heimatwerk werden 2007 zwei Kurse angeboten. „Von der Ernte zur Konservierung“ „Flachsanbau“
Ausstellungen	Nein	Mit dem gekürzten Budget können keine Ausstellungen organisiert werden

Kulturpflanzenbiodiversität Ballenberg – NAP 03-61

Ein Projekt der Samengärtnerei Zollinger in Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Freilichtmuseum Ballenberg und dem Kurszentrum Ballenberg Heimatwerk, unterstützt durch das Bundesamt für Landwirtschaft

4.1.1 Samengarten der Samengärtnerei Zollinger

Projektziele	Zielsetzung erreicht	Handlungsbedarf und Bemerkungen
<u>Bereich Gartenanlage</u>		
Bearbeitung der Kulturgruppe „Gemüse“. Fläche 450 m ²	Ja	
Subsistenzwirtschaft. Gezeigt wird ein typischer Bauerngarten, in dem die lokale Erzeugung von Lebensmitteln für den eigenen Bedarf und den lokalen Markt Hauptsache ist.	Ja	Mit jeder Vegetationsperiode optimieren
Durch geschickt gewählte Kulturanordnung Schaffung eines abwechslungsreich-üppigen Gesamtbildes.	Ja	Mit jeder Vegetationsperiode optimieren
<u>Bereich Kulturführung</u>		
Er soll das handwerkliche gärtnerische Vorgehen und die jahreszeitlichen Arbeiten zeigen, also Lernen ermöglichen.	Ja	
Demonstration von Kulturarbeiten. Das ganze handwerkliche gärtnerische Vorgehen und die jahreszeitlichen Arbeiten veranschaulichen.	Ja	An Thementagen
Kulturdauer in der Sammlung „Samengarten“ teilweise um das Blühen und die Samensetzung verlängert, um die Lebenskreisläufe der Nutzpflanzen und die damit verbundenen Kulturarbeiten wie Isolation und Samen-ernte zeigen zu können.	Ja	
Ernte von Frischgemüse und Samen.	Ja	
Die Wahl der Arten ist durch eine Fruchtfolge von 4 Jahren bestimmt und soll gleichzeitig die Vielfalt der Gemüsearten aufzeigen; Gemüse der 1. Tracht (Kohl, Spinat, Kürbis). Gemüse der 2. Tracht (Salate, Stangen- und Buschbohnen, Samenträger). Gemüse der 3. Tracht (Karotten, Zwiebeln, Pastinaken). Im 4. Jahr wird auf den Anbau von Gemüse verzichtet, um die Bodenregeneration zu fördern und die Fruchtbarkeit zu erhalten. Es werden dann andere traditionelle Kulturpflanzen wie Getreide, Pseudogetreide, Färberpflanzen, Faserpflanzen und Ölpflanzen angebaut.	Ja	
Die Düngung erfolgt organisch und den alten Sorten angepasst laut Empfehlungen von „Konzept und Richtlinien zur Erhaltung und nachhaltigen Nutzung der genetischen Ressourcen in der Schweiz“ (SKEK 2002)	Ja	
Unkrautbekämpfung mechanisch und fortlaufend nach Bedarf.	Ja	
<u>Bereich Arten- und Sortenwahl</u>		
Wahl traditioneller Sorten, vorwiegend solche der Positivliste, wenig bekannte Handelssorten und / oder solche aus Genbanken	Ja	Hoher Anteil an Akzessionen der Positivliste. Nur offenabblühende Sorten
Zur Veranschaulichung der Biodiversität zeigen verschiedener Sorten und Akzessionen einer Art	Ja	Ausgiebig zelebriert
Wahl von Sortenvertretern, die das gesamte Merkmalspektrum einer Art deutlich repräsentieren	Ja	

Kulturpflanzenbiodiversität Ballenberg – NAP 03-61

Ein Projekt der Samengärtnerei Zollinger in Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Freilichtmuseum Ballenberg und dem Kurszentrum Ballenberg Heimatwerk, unterstützt durch das Bundesamt für Landwirtschaft

4.1.2 Ackerkulturen und Bauernkultur

Projektziele	Zielsetzung erreicht	Handlungsbedarf und Bemerkungen
<u>Bereich Anlage der Äcker</u>		
Bearbeitung der Kulturgruppen „Getreide / Mais und Industriepflanzen“ sowie „Kartoffeln“.	Ja	
Sieben standörtlich und thematisch unterschiedliche Sortenschaugärten. Fläche von total 1220 m2 Getreide 700 m2 (Einkorn, Emmer, Dinkel, Weizen, Roggen, Hafer, Gerste) Mais 150 m2 Pseudogetreide 110 m2 Buchweizen 40 m2 Industriepflanzen 170 m2 (Flachs, Tabak, Färberwaid, Färberreseda) Kartoffeln 100 m2	Ja	
Durch geschickt gewählte Kulturanordnung Schaffung eines abwechslungsreich-üppigen Gesamtbildes	Ja	Mit jeder Vegetationsperiode optimieren
<u>Bereich Arten- und Sortenwahl</u>		
Es werden traditionelle Sorten, vorwiegend solche der Positivliste, wenig bekannte Handelssorten und / oder solche aus Genbanken angebaut.	Ja	
Zur Veranschaulichung der Biodiversität werden verschiedene Sorten und Akzessionen einer Art gezeigt.	Ja	
Das Freilichtmuseum Ballenberg ist in geographische und soziokulturelle Regionen aufgeteilt. Bei der Standortwahl der sieben Sortenschaugärten wird diese Gliederung aufgegriffen. Bezogen auf die Landesgegend werden typische Arten und Sorten angebaut	Ja	

Kulturpflanzenbiodiversität Ballenberg – NAP 03-61

Ein Projekt der Samengärtnerei Zollinger in Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Freilichtmuseum Ballenberg und dem Kurszentrum Ballenberg Heimatwerk, unterstützt durch das Bundesamt für Landwirtschaft

5. Literaturverzeichnis

- SKEK (Schweizerische Kommission für die Erhaltung von Kulturpflanzen) (2002): Konzept und Richtlinien zur Erhaltung und nachhaltigen Nutzung der genetischen Ressourcen von Gemüse in der Schweiz. Changins, CH
- SKEK (Schweizerische Kommission für die Erhaltung von Kulturpflanzen) (2004): Pflichtenheft und Richtlinien zur Erhaltung und nachhaltigen Nutzung der genetischen Ressourcen von Gemüse in der Schweiz. Version 0.15. Changins, CH
- SKEK (Schweizerische Kommission für die Erhaltung von Kulturpflanzen) (2006): Gemüse-Spezifizierungen zur Regelung der Aktivitäten im Rahmen der Umsetzung des Nationalen Aktionsplanes zur Erhaltung und nachhaltigen Nutzung der pflanzengenetischen Ressourcen in Ernährung und Landwirtschaft (NAP) Version 2006

Kulturpflanzenbiodiversität Ballenberg – NAP 03-61

Ein Projekt der Samengärtnerei Zollinger in Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Freilichtmuseum Ballenberg und dem Kurszentrum Ballenberg Heimatwerk, unterstützt durch das Bundesamt für Landwirtschaft